

**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule - Beruf in NRW gestalten.

# Maschinenbau - Made in Marsberg

## Angebotstag:

24.03.2021

## Uhrzeit:

7:00 bis 15:00 Uhr

## Beschreibung

Hast du Spaß am Handwerk? Interessierst du dich für physikalische Zusammenhänge und Technik?

Dann bist du bei Siebers genau richtig. Wir zeigen dir den Berufsalltag in einem modernen Industrieunternehmen und geben dir Einblicke in die verschiedenen Berufsbilder des Metallhandwerks.

Dazu gehören unsere Ausbildungsberufe, wie Mechatroniker/in, Feinwerkmechaniker/in oder Metallbauer/in.

Nach einem Rundgang durch die unterschiedlichen Abteilungen wirst du selbst die ersten Handgriffe und Techniken der Metallverarbeitung erlernen und ausprobieren.

Für deine Fragen stehen dir unsere Azubis und erfahrenen Fachkräfte zur Seite.

Wenn du im Vorfeld mehr über uns erfahren möchtest, besuche unsere Homepage [www.siebers-online.de](http://www.siebers-online.de)

## Siebers Maschinenbau u. Energietechnik GmbH & Co.KG

Rennufer Str. 3  
34431 Marsberg  
DE

## Unternehmensdarstellung:

## Unternehmensgröße:

## Veranstaltungsort:

Rennufer Str. 3  
34431 Marsberg

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

**Berufsfeld:**

Metall, Maschinenbau

**Anzahl Plätze gesamt:**

1

**Anzahl Plätze noch verfügbar:**

1

**Inhalt/e der Veranstaltung**

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

**Zusatzinformationen**

Sicherheitsschuhe mit Zehenschutz und Durchtrittssicherung sind zwingend erforderlich.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen

